



Rechtzeitig geschlossen halten Außenjalousien oder Rollläden die Sommerhitze draußen

19.06.2019 09:30 CEST

Kühle Luft im Haus

Angenehme Raumtemperatur ohne Klimaanlage – wie geht das?

Kühle Luft im Haus

Heiße Sommertage stehen an. Wer sich nicht am Badensee oder in kühlen Grotten aufhalten kann, wünscht sich drinnen eine erträgliche Temperatur. Wie das in Heim oder Büro auch ohne Klimaanlage möglich ist, beschreibt Tobias Kemmler von der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen.

Tipp Nummer eins: Lüften in der Frühe

Das Prinzip des Treibhauses kennen viele: Es dringt mehr Wärme in ein Gebäude ein als wieder heraus kann. Der Effekt: Innen wird es heiß. Für ein kühleres Raumklima greifen zunächst einfache Verhaltensregeln: Gelüftet wird möglichst frühmorgens, wenn die Luft kühl ist und am besten mit Durchzug. Wer danach außen angebrachte Rollläden, Jalousien oder Fensterläden schließen kann, hat gute Karten. Auch eine Markise hilft, die Wärme außen zu halten. Dachfenster sollten ebenfalls mit einem äußeren Sonnenschutz versehen und geschlossen sein.

Tipp Nummer zwei: Schutzschicht gegen Wärme

„Ist das Haus rundum gut gedämmt, funktioniert die sommerliche Temperaturregelung noch viel besser“, sagt Tobias Kemmler, „denn die Hitze hat leichtes Spiel, wenn Wände, Dach und Fenster dünn wie Papier sind“. Ein dicker Mantel für die Fassade hält nicht nur im Winter die Wärme innen – auch im Sommer bleibt sie draußen. Gleiches gilt für eine hochwertige Isolierverglasung und eine professionell gedämmte Haube fürs Haus. Wer trotz alledem zusätzlich eine Lüftungs- oder Klimaanlage in Betracht zieht, sollte bedenken: Neben den hohen Installationskosten verschluckt eine solche Anlage eine Menge Strom.

Tipp Nummer drei: Kühle Füße und keine Pizza

Ist die Wärme schon im Zimmer, hilft ein lauwarmes Fußbad unterm Tisch: Wanne mit Wasser füllen, Handtuch unterlegen, Füße rein, fertig. Oder den guten alten Fächer aus der Schublade holen – am Computer heißt es dann allerdings: einhändig tippen ... Pizzabacken oder stundenlanges Kochen übrigens sollte man möglichst auf kühlere Tage verlegen, sonst heizt die Wohnung zusätzlich auf. Eine kalte Sommersuppe oder Tomaten mit Mozzarella sind jetzt besser geeignet.

Wer genauer wissen will, wie er zu einem angenehmen Wohnklima kommt,

meldet sich zur kostenlosen Erstberatung bei der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen an. Unabhängige Berater geben dort Tipps zum energetischen Sanieren und zum Stromsparen.

Jetzt Termin vereinbaren unter 07121-14 32 571 oder per Mail info@klimaschutzagentur-rt.de Weitere Tipps und Infos unter www.klimaschutzagentur-reutlingen.de

KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen - unabhängig beraten lassen

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen ist eine von 35 regionalen Energieagenturen in Baden-Württemberg. Mit unseren sechs Mitarbeitern beraten wir Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Reutlingen neutral, unabhängig und kostenlos zu Energieeinsparung, Erneuerbare Energien, Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Seit 2016 ist die KlimaschutzAgentur Teil der Kompetenzstelle Neckar-Alb und berät seitdem Unternehmen im gesamten Landkreis zu Energieeffizienzmaßnahmen und Fördermöglichkeiten. Die KlimaschutzAgentur wurde 2007 von 14 Gesellschaftern als gemeinnützige GmbH gegründet. Jedes Jahr sensibilisiert das Team der KlimaschutzAgentur über 2.500 Schüler im Landkreis zu Energie und Klimaschutz. Des Weiteren unterstützen die Experten der Agentur alle Kommunen im Landkreis Reutlingen bei der Erreichung ihrer Klimaschutzziele.